



Produkt-Guide

FOLIEN

Wie wird die am Besten geeignete Folie für Ihre Bedürfnisse ausgewählt?



• **Abhängig von der Palettenform:**
Palettenladungen mit hervorstehenden Winkeln und die Homogenität der Palette sind wichtige Auswahlkriterien des Folientypes.

• **Abhängig vom Gewicht der Palette:**
Je schwerer die Palette, desto stärker muss die Folie sein.
• **Abhängig von Dauer, Transport- und Lagerbedingungen.**

Welche Folie für welchen Nutzen?

Folienart	Möglicher Verwendungszweck	Eigenschaften
Cast-Folien	Für homogene und inhomogene Palettenladungen mit gleichmäßigen oder kleinwinkligen Kanten.	Empfohlen für die Fixierung aller Arten von Paletten. Die Folie ist reißfest und ist lediglich in der Länge dehnbar. Zudem sind sie leise abrollend. Einseitig haftend.
Vorgedehnte Folien		Die Folie lässt sich ohne großen Krafteinsatz manuell verarbeiten. Besonders ökonomisch und ökologisch durch verringerten Materialeinsatz. Einseitig haftend.
Blas-Folien	Für inhomogene Paletten oder Paletten mit scharfen Kanten. Ideal zum Palettisieren von schweren Ladungen.	Die Folie ist sowohl in der Länge als auch in der Breite dehnbar. Beidseitig haftend.

Welche Stärke soll gewählt werden?

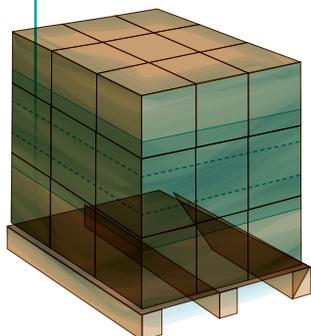
Stärke der Folie	Weniger als 17 μ	Zwischen 20 und 23 μ	Zwischen 23 und 30 μ
Gewicht der Palettenladung	bis zu 500 kg	bis zu 700 kg	800 kg und mehr

Manuelles oder automatisches Einstretchen der Paletten?

WENIGER ALS 15 PALETTEN PRO TAG: MANUELLES STRETCHEN

Wie benutze ich die Folie?
Verwenden Sie einen Abroller zum gleichmäßigen und einfachen Stretchen: die haftende Seite zum Produkt gerichtet.

Umsetzung:



← Oberseite der Palette: maximal 3 Lagen
← Überlappung von 10 bis 20 cm
← Unterseite der Palette: mindestens 3 Lagen



AB 15 PALETTEN PRO TAG: AUTOMATISCHES STRETCHEN

Palettenwickler mit Drehteller:
für unregelmäßige und robuste Palettenladungen
S. 419 und 421



Palettenwickler mit Dreharm:
für das Einstretchen instabiler und leichter Produkte.
S. 420



Mobile Palettenwickler:
für über große Paletten, unregelmäßige Ladungen, kleine Lagerräume. Erhältlich mit Programmierung und mit extra Vordehnung.
S. 420

